

## **Das eigensprachliche Interview: Die idiolektische Gesprächsmethode**

### **Idiolektische Fragestellungen**

- Erzähle mir mit deinen eigenen Worten, was dich ....
- Schildere mir deine Frage mit deinen eigenen Worten.
- Was macht es für dich aus, dass das für dich ... ?
- Kannst du mir ein Beispiel erzählen?
- Wie wäre das für dich, wenn du dich gut/ sicher fühlst?
- Kannst du mir ... möglichst genau beschreiben?
- Ich habe das Gefühl, dass ... Ist das richtig?
- ... was ist das Gute daran?
- Kannst du mir eine Situation schildern, in der du dich gut/ wohl gefühlt hast?
- Wie wäre das für dich, wenn es gut/ schön wäre?
- Du hast .... gesagt. Worauf würdest du gerne näher eingehen?
- Wie müsste es sein, dass du ... ?
- ... andererseits / auf der anderen Seite ...
- ... eigentlich??
- Was ist das Gute daran, dass es so läuft, wie es läuft?
- Was sind die Vorteile der jetzigen Situation?
- Was spricht dafür, dass die Dinge so laufen, wie sie sind?

### **Nonverbale Kommunikation:**

- Haltung, Stimmlage, Mimik, Gestik genau beobachten
- Ich sehe, dass ...

Das Thema verlassen ist überhaupt kein Problem: Es ist egal, worüber ich spreche, mein „Thema“ wird immer mitschwingen!